



Hand in Hand e.V.,
Jan Mergelsberg/
Judith Haberland
Winkelstr.26, 58452 Witten

theaterspiel

Annenstr.3 58453 Witten
Tel./Fax:02302-888446
[k.mergelsberg@gmx.de/](mailto:k.mergelsberg@gmx.de)
www.theater-spiel.de

Viva heißt lebe!

**Ein deutsch-brasilianisches Theaterstück
von Katja Mergelsberg für Menschen ab 13 Jahren,
erarbeitet und gespielt von zwölf jungen Darstellern aus Brasilien und Deutschland**

Das Jugendtheaterprojekt zu dem Thema Armut und Gewalt(-losigkeit) mit Jugendlichen/ jungen Erwachsenen aus Deutschland und aus dem Armenviertel Monte Azul/ São Paulo feierte im Juli 2006 Premiere in Brasilien. Das gleiche Stück geht nun im Oktober mit den deutschen und brasilianischen Darstellern auf Tour in NRW und Berlin. Im Juli erarbeiteten 15 junge Menschen aus Deutschland und Brasilien in einer Favela São Paulos das bilinguale Theaterstück. Darin werden Fragestellungen und Erkenntnisse zu Leben in Armut, zur Begegnung mit einer anderen Kultur, zu Gewalt(-losigkeit) und zum Mut, seinen eigenen Weg zu gehen, szenisch verarbeitet. Das Stück lebt durch seine vielseitigen Ausdrucksformen: Tänze aus Brasilien und anderer kultureller Einflüsse sowie verschiedene Musikrichtungen (Rap u.a.) werden verarbeitet und ermöglichen so auch einem Publikum, das nur eine der beiden Sprachen versteht, die Geschichte zu verfolgen. Nach den Aufführungen des Bühnenstückes gibt es die Möglichkeit zu einem Nachgespräch, d.h. zu einem Erfahrungsaustausch mit der gesamten Gruppe.

Mar aus Brasilien, mit ihren Freunden

Inhalt des Theaterstücks:

Die Geschichte handelt von zwei Tanzgruppen, „Steps“ aus Deutschland und „Movimentos“ aus einem Armenviertel Brasiliens. Die deutsche Lara hat den Wunsch Tänzerin zu werden, fühlt sich von den Eltern jedoch unter Druck gesetzt, etwas „Richtiges“ zu studieren und studiert so Wirtschaftswissenschaften. Mar aus Brasilien will auch Tänzerin werden. Da sie in einer Favela lebt und ihre Familie sehr arm ist, gibt es dazu jedoch keine Möglichkeit. Die deutsche Tanzgruppe bekommt die Möglichkeit, in Brasilien mit der dortigen Gruppe gemeinsam ein Tanzprojekt zu machen und fliegt enthusiastisch los. Obwohl Brasilien entgegen den Erwartungen doch nicht nur Sonne, Strand und Karneval ist, verläuft die Begegnung sehr freundschaftlich. Aber plötzlich fehlen Wertgegenstände der deutschen Gruppe. Der Brasilianer Rico wird beschuldigt, er streitet einen Diebstahl jedoch ab, die Lage eskaliert, Rico flippt aus und lässt seine „Freunde“ (er ist in Drogengeschäfte verwickelt) kommen. Im letzten Moment geht Mar dazwischen. Schon einmal hat sie diese Gewalt erlebt, als ihr Bruder Marcio umgebracht wurde, weil auch er ins Drogengeschäft verwickelt war. Diese Gewalt würde sie nicht noch



einmal ertragen und gibt zu, den Diebstahl begangen zu haben. Mar erzählt - von ihren Träumen, von ihrem Wunsch, Tanz zu studieren und eine Tanzschule für Kinder aus der Favela zu eröffnen, als Alternative zu Drogen und Gewalt. Sie erzählt von ihren Zweifeln, diese Träume realisieren zu können, da sie in einer Favela in Armut lebt. Auch Lara beginnt, von sich zu erzählen, von ihrem gleichem Traum, Tänzerin zu werden. Von ihren Ängsten und Zweifeln, nicht stark zu sein, gut genug zu sein, ihren eigenen Lebensweg zu gehen und ihre Träume zu leben. Die Beiden begegnen sich und erkennen, dass sie denselben Traum haben. Sie ermutigen sich gegenseitig und geben sich Kraft, nicht nur zu träumen, sondern ihr Leben in die Hand zu nehmen und ihre Träume zu verwirklichen. Ohne Gewalt und Kriminalität, ohne sich von Zweifeln, Armut und Angst davon abbringen zu lassen.

Eine Produktion von: Hand in Hand e.V. und Theaterspiel mit TEMA+ Bahnhof Langendreer e.V.

Das Projekt wird gefördert durch: Nordrhein-Westfälische Stiftung Umwelt und Entwicklung e.V., Kinder und Jugendplan des Bundes, WerkStadt Witten e.V., Karlfried Schneider gem. e.V., Kooperation eine Welt/ Katholischer Fonds

Es spielen: 6 deutsche Darsteller (Anna Buchta, Dénise Amaral-Anders, Laura Hemmerich, Rebekka Wanders, Sarah Vogt, Stephanie Biesolt)+ 6 Darsteller aus Monte Azul/ Brasilien (Cileno da Silva Mendes, Aradia Christiana de Souza, Sttela Maris da Silva, Maria Ap. De Paula Andrade, Jonny Miranda und Cicero Mendes Oliveira)

Leitung: Katja Mergelsberg mit Judith Hagensieker (Choreographie), Jefferson Ribeiro da Silva und Cido Candido.

Zielgruppe: SchülerInnen ab 13 J. + alle kultur- und theaterinteressierte Erwachsene

Dauer: ca. 55 Minuten + Nachgespräch

Kosten: alle mit * vermerkte Aufführungen auf Spendenbasis: empfohlen 3 Euro Schüler/ 5 Euro Erwachsene, Spenden werden direkt an den brasilianischen Projektpartner, das soziale und kulturelle Projekt Associação Comunitária Monte Azul/ Brasilien weitergeleitet.

Anmeldung: Bitte Anmeldung über: Theaterspiel Witten, Tel.: 02302-888446, Mail: k.mergelsberg@gmx.de, www.theater-spiel.de



Mit freundlichen Grüßen, Katja Mergelsberg

Aufführungen

Sonntag, 8. Oktober Premiere, 20.00 Uhr, Bahnhof Langendreer, Wallbaumstraße 108, 44894 **Bochum**- Langendreer, www.bahnhof-langendreer.de *

Freitag, 13.10 – 20 Uhr Theaterkapelle Berlin, Boxhagener Str.99, 10245 **Berlin**, www.theaterkapelle.de

Sonntag, 15. Oktober- 19:30 WerkStadt, Mannesmannstr. 6, 58455 **Witten**, www.werk-stadt.com

Montag, 19. Oktober- 11 Uhr, **Bahnhof Langendreer**, Wallbaumstraße 108, 44894 Bochum- Langendreer, www.bahnhof-langendreer.de *
20 Uhr Reinoldikirche, Ostenhellweg/Westenhellweg, 44135 **Dortmund**, <http://reinoldi.cydox.de>

Dienstag, 17. Oktober –7:50 **Münster**, Pascalgymnasium
19:30 Uhr Die Börse, Wolkenburg 100, 42119 **Wuppertal**, Telefon:
0202 | 243 22 0, www.dieboerse-wtal.de*

Mittwoch, 18 Oktober- 11 Uhr **Castrop Rauxel**, Hauptschule

Donnerstag, 19 Oktober- 10 Uhr, Körperbehindertenschule **Vollmarstein, Wetter**
19:30 Uhr, Internationales Zentrum Caritas Köln, Stolzestrasse 1a, 50674 **Köln**

Freitag, 20 Oktober- 10 Uhr, Hauptschule an der Bischofsstrasse, **Essen**

21.-22.10 Tanz und Theaterworkshop der brasilianischen Leiter und Abschluss
des Projekts in Bochum und Witten, offen für alle Interessierte
28.+29.10 Tanz-Wochen- und Wochenendworkshop mit Live-Trommelmusik.
Lehrer: Cicero und Jonny (Tanz+ Trommel) aus Monte Azul / Brasilien.
Offen für alle Interessierte, 13-18 Uhr, WerkStadt, Mannesmannstr. 6, 58455
Witten, Infos über Stefanie Biesolt, 0179-3201439

alle Termine unbedingt bei k.mergelsberg@gmx.de oder Theaterspiel rückbestätigen